

INTERNATIONALITÄT



KERSTIN GÖSSL, MARIE HÖLZL, ANI TOVMAYSAN, FRANZISKA HIRMER

Vielfalt die verbindet: Internationale Perspektiven an der OTH Amberg-Weiden

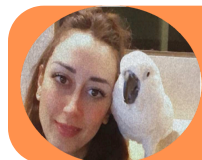
Mit dem Startschuss der Internationalisierungsstrategie an der OTH Amberg-Weiden ebnete sich die Hochschule den Weg hin zu mehr Offenheit und Vielfalt. Der Ausbau des internationalen Angebots und die Stärkung globaler Vernetzung wurden strategisch in den Zielen und Werten der Hochschule verankert. In vier Handlungsfeldern wird die Vision in eine Mission umgesetzt und bringt neben vielen spannenden Formaten und Möglichkeiten besonders eines mit sich: Diversität, Menschen und ihre persönlichen Geschichten.



“Über die Grenzen hinweg: unser Engagement für internationale Vernetzung und Vielfalt“ Quelle: <https://www.oth-aw.de/international/>

Internationalisierungsstrategie – mehr als nur eine Imagekampagne

Mitten in der Oberpfalz wird Internationalisierung an der OTH Amberg-Weiden ganz selbstverständlich gelebt. Die Interviews zeigen, dass internationale Vielfalt in Studium und Lehre längst zum Alltag gehört: In Seminaren, Projekten und Gruppenarbeiten treffen unterschiedliche Kulturen und Perspektiven aufeinander. Internationale Kooperationen schaffen praxisnahe Forschungsprojekte und verbinden globale Themen mit regionalen Herausforderungen. Gleichzeitig übernimmt die Hochschule gesellschaftliche Verantwortung, indem Integration als gemeinsamer Prozess verstanden wird, der Sprachförderung, Offenheit und gegenseitige Wertschätzung voraussetzt. Getragen wird diese Strategie durch enge regionale und internationale Netzwerke. So wird deutlich: Internationalisierung an der OTH Amberg-Weiden ist mehr als ein Image, denn sie ist gelebte Realität.



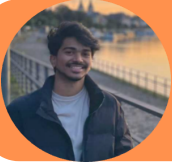
“Understanding begins with respect and helping others never takes away from you it adds to your experience and humanity”

-Heba Mohamed, 40, Ägypten, International Business, 5. Semester

Diversität verbindet

Diversität an der OTH Amberg-Weiden zeigt sich nicht nur in den Sprachen, Kulturen und Herkunftsländern, sondern vor allem in den Begegnungen, die daraus entstehen. Sprachbarrieren, so berichten es ein paar Interviewpartner, sind dabei weniger ein Hindernis, sondern eher eine Einladung zum Gespräch. Wer Worte sucht, muss auf andere zugehen, Fragen stellen und um Hilfe bitten. Genau darin wächst die Nähe.

Missverständnisse werden zu Gesprächsanlässen, Unsicherheit zu Offenheit. Die Studierenden lernen somit geduldig zu sein, zuzuhören und unterschiedliche Blickwinkel kennen. Die Interviews machen deutlich, dass gerade diese Momente den interkulturellen Austausch prägen und Hemmschwellen abgebaut werden. Diversität verbindet und fordert heraus, öffnet aber zugleich Türen zu Verständnis, gegenseitigem Respekt und einem echten Miteinander.



“Intercultural exchange is a natural part of daily campus life”

-Alvis Jackson, 22, Indien, Digital Technology and Management, 1. Semester

Wenn die Welt nach Weiden kommt

Manchmal braucht es nur einen Nachmittag, um die Welt ein Stück näher zusammenzubringen. Beim International Day auf dem ostbayerischen Campus wird Internationalität greifbar. In den Gängen hört man unterschiedliche Sprachen, Klänge indischer Musik begleiten das Geschehen und Studierende begegnen sich neugierig und offen. Ohne den Campus verlassen zu müssen wird hier eine kulinarische Weltreise möglich. Studierende präsentieren Spezialitäten aus ihren Heimatländern und laden dazu ein neben neuen Geschmäckern auch kulturelle Hintergründe kennenzulernen. So entsteht ein Austausch, der weit über das Essen hinausgeht und persönliche Einblicke ermöglicht. Auch kulturelle Ausdrucksformen stehen im Fokus. Beim Fashion Walk und den Tanzvorführungen zeigen Studierende Traditionen, die sie mit ihrer Herkunft verbinden. Das Publikum ist eingeladen mitzudenken, mitzufühlen und Neues kennenzulernen. Es ist mehr als ein Kulturfest, es ist eine Plattform für echte Begegnungen in einer ostbayerischen Hochschule, die internationaler, herzlicher und bunter ist, als man es von auf den ersten Blick vermuten würde.



“Wir stehen für die Werte der Toleranz, Gleichberechtigung, Gemeinschaft und Freundschaft“ International Student Club



Quelle: <https://www.oth-aw.de/international/internationales-profil/international-student-club/>, <https://www.oth-aw.de/international/internationales-profil/news-veranstaltungen/>, https://www.instagram.com/reel/DKO1muWg7SE/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRIODBiNWFZA==

Aus der Komfortzone in die Entwicklung

Neue Sprachen, neue Perspektiven, neue Wege: Internationalität an der OTH Amberg-Weiden ist längst mehr als ein Schlagwort. Sie beginnt dort, wo Studierende ihre Komfortzone verlassen und wächst im täglichen Miteinander auf dem Campus. Internationale Studierende wie Alvis berichten von einem Studienalltag, der geprägt ist von interkulturellem Austausch, Offenheit und praxisnaher Lehre. Auch Jenish bestätigt, trotz

sprachlicher Hürden wird Integration als gemeinsamer Prozess verstanden, getragen von Vielfalt und gegenseitigem Respekt. Die positive Entwicklung der Internationalität zeigt sich auch strategisch, denn der Anteil internationaler Studierender steigt in den letzten Jahren stark an. Besonders die Weiden Business School zieht Studierende aus aller Welt an. Studiengänge wie International Business, die dort angeboten werden, ermöglichen interkulturelles Arbeiten und bereiten gezielt auf globale Arbeitsmärkte vor. In diesem Kontext betonen Heba Mohamed und Marian Mure zudem die enge Verbindung von regionaler Praxis und internationaler Ausrichtung. Kooperationen mit regionalen Unternehmen eröffnen Einblicke in globale Geschäftsprozesse und fördern berufliche Perspektiven. So wird Internationalität an der OTH Amberg-Weiden sichtbar gelebt als Balance zwischen regionaler Identität und weltweiter Offenheit.



35% / +1.700
international Studierende

+24%
Zuwachs seit 2020

Quelle: <https://www.oth-aw.de/international/internationales-profil/internationalisierungsstrategie/>

Gemeinsam international

All diese Eindrücke zeigen, dass die Internationalisierungsstrategie der OTH Amberg-Weiden nicht auf dem Papier bleibt, sondern spürbar den Hochschulalltag prägt. Sie zeigt sich in Studienangeboten, Kooperationen, Begegnungen und im Selbstverständnis der Hochschulgemeinschaft. Internationalität ist hier kein Zusatz, sondern integraler Bestandteil von Lehre, Forschung und Zusammenleben auf dem Campus. Die OTH Amberg-Weiden beweist damit, dass Internationalisierung dann gelingt, wenn sie tagtäglich gelebt wird, gemeinsam und mit Blick über Grenzen hinweg.

Neugierig geworden? Informiere dich über deine Möglichkeiten internationale Erfahrung zu sammeln oder tauche ein in die Erfahrungsberichte von denjenigen, die sich schon getraut haben! Zusätzlich hält dich der Instagram Channel des International Student Club über Veranstaltungen auf dem Laufenden.



[Auslandsblog Zugvögel](#)

[Auslandsaufenthalt im Studium](#)



[International Student Club](#)